



Creative Europe
Desks Deutschland
MEDIA

PRESSEMITTEILUNG

EU-Ausschreibung: Studie über Urheberrecht und Künstliche Intelligenz (KI)

Hamburg, 04.03.2020 Die Europäische Kommission hat eine Studie über die Chancen und Risiken bei der Nutzung künstlicher Intelligenz durch die Kreativwirtschaft in Europa ausgeschrieben. Zwei Themen stehen dabei im Vordergrund: Die Erhebung von Daten, die dem Urheberrecht unterliegen und die Verwertung dieser Daten durch die Kreativwirtschaft mittels Künstlicher Intelligenz.

Die Studie soll die wirtschaftlichen Auswirkungen der aktuellen Probleme bei der Datenerhebung benennen und einordnen. Untersucht wird, wie neue Technologien dazu beitragen können, die Effizienz und Transparenz bei der Lizenzierung von Inhalten und der Verwaltung von Verwertungsrechten zu verbessern.

Darüber hinaus soll die Studie erarbeiten, welche Probleme es einerseits im Zusammenhang von urheberrechtsgeschützten Inhalten bei der Verwertung durch KI gibt und andererseits bei kulturellen Leistungen, die durch Künstliche Intelligenz oder unterstützend durch sie erbracht werden.

Einreichtermin: 3. April 2020

Weitere Informationen finden Sie in der [Ausschreibung](#).

Visual: (c) Europäische Kommission

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585

» info@ced-hamburg.eu

» www.facebook.com/MEDIADeutschland

» www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

[Datenschutzerklärung](#)